

## Vorwort

### Vorwort zur 1. Auflage 2000 (Auszüge)

Die Stadtgeographie ist eines der bedeutendsten Teilgebiete der interdisziplinären Stadtforschung. Dieses Lehrbuch führt in wichtige Themenfelder der Stadtgeographie ein und stellt diese auf unterschiedlichen räumlichen Maßstabsebenen dar: von der globalen Verstädterung über städtische Agglomerationen oder Verdichtungsräume, Städtesysteme und Zentrale Orte auf den nationalen und regionalen Ebenen bis hin zu innerstädtischen Gliederungen und Funktionen. Behandelt werden dabei nicht nur Gegenwartsstrukturen, sondern auch die Dynamik der Stadtentwicklung - von historischen Epochen der Stadtbildung bis zu jüngeren Prozessen und zur Verwirklichung unterschiedlicher Leitbilder der Stadtplanung, von denen heute der nachhaltigen Stadtentwicklung eine besondere Bedeutung zukommt. Einen weiteren Schwerpunkt machen die Verstädterung und Stadtentwicklung in ausgewählten großen Kulturräumen der Erde (Kulturerdteilen) aus: USA, Lateinamerika und islamischer Orient.

Nach einer allgemeinen Einführung in die Aufgaben, Stellung und Entwicklung der Stadtgeographie im Rahmen der interdisziplinären Stadtforschung (Kap. 1) berücksichtigen die übrigen nach Themenfeldern bezeichneten 10 Hauptkapitel wichtige Begriffsdefinitionen, theoretische Ansätze und Modelle, Beschreibungen von Sachverhalten und vor allem auch zahlreiche kartographische und graphische Darstellungen mit Fallbeispielen. Zahlreiche "Kästen" mit alternativen Begriffsdefinitionen, theoretischen Ansätzen, Forschungskonzeptionen etc. ergänzen den Lehrbuchtext.

Wie es das Ziel der bisherigen - von Prof. Dr. Paul Busch begründeten - Lehrbuchreihe "Grundriß Allgemeine Geographie" des Verlages Ferdinand Schöningh war, so sollen auch dieses und die folgenden neuen Lehrbücher als Ausgaben der Mittleren UTB-Reihe trotz erheblich vergrößerter Umfänge ihren Einführungscharakter beibehalten. Die Bände wenden sich an Studierende und Lehrende der Geographie an Universitäten und Hochschulen sowie an Geographielehrer und Leistungs- und Grundkurse an Gymnasien.

Die Forschungspraxis und Lehrerfahrungen zeigen, daß neben einführenden Überblicken über die jeweilige Forschungsdisziplin in der Regel auch inhaltliche Vertiefungen - z. B. zwecks Vorbereitung spezieller Seminararbeiten - erforderlich sind. Letzteres ist mit einer einführenden und zwangsläufig umfangmäßig begrenzten Lehrbuchdarstellung häufig nur ansatzweise zu leisten. Hinzu kommt die allgemeine Schwierigkeit der raschen Literaturrecherche in einem immer umfangreicher werdenden Schrifttum der Stadtgeographie und interdisziplinären Stadtforschung, das zudem oftmals nur schwer auffindbar ist. Um letzteres zu erleichtern und inhaltliche Vertiefungen und Ergänzungen des Lehrbuchs zu ermöglichen, wurden am Ende eines jeden Kapitels zahlreiche (häufig alternative), jeweils thematisch gruppierte bibliographische Kurzhinweise in einem "Kasten" zusammengestellt. Die genauen, alphabetisch angeordneten bibliographischen Angaben finden sich im Literaturverzeichnis (...). Die Literaturkästen ermöglichten es auch, innerhalb der jeweiligen Kapitel auf zahlreiche Quellen- oder Literaturhinweise zu verzichten: das Lesen und "Lernen" des laufenden Textes wird daher nicht mit zahlreichen bibliographischen Hinweisen "belastet"; die Literaturbelege im Text beziehen sich i. allg. lediglich auf wörtliche Zitate oder genauere sachliche Anlehnungen.

Das anschließende Sachregister am Ende des Bandes (...) ist bewußt recht umfangreich und differenziert konzipiert, um dem Leser ein rasches Auffinden von Begriffen (bzw. deren in fetter Schrift herausgestellte Hauptnennungen) in Text, Abbildungen, Abbildungserläuterungen und Tabellen zu ermöglichen.

Die Erstellung eines Lehrbuches wäre nicht möglich gewesen ohne die langjährige eigene wissenschaftliche Beschäftigung mit der Stadtgeographie, - zunächst ein Jahrzehnt am Lehrstuhl meines leider zu früh verstorbenen akademischen Lehrers Prof. Dr. Peter Schöller am Geographischen Institut der Ruhr-Universität Bochum, danach seit nunmehr rd. fünfundzwanzig Jahren als Leiter des Arbeitsgebietes "Stadt- und Regionalentwicklung" am Institut für Geographie der Westfälischen Wilhelms-Universität in Münster. Aufgrund der vielfältigen Anregungen durch gemeinsame Forschungsarbeiten und fachliche Diskussionen mit Kolleginnen und Kollegen, mit studentischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie nicht zuletzt auch mit Studentinnen und Studenten in Seminaren ist es für mich schier unmöglich, allen denen persönlich zu danken, deren Anregungen und Mitarbeit sich in einem derart langen Zeitraum in irgendeiner Form in diesem Lehrbuch niedergeschlagen haben.

In der entscheidenden Phase der Lehrbuch-Neubearbeitung seit Mitte 1999 war meine Sekretärin Frau Claudia Bollmann, die sich mit sehr großer Sorgfalt an zahlreichen redaktionellen Arbeiten beteiligt hat, eine herausragende Hilfe. Zu danken habe ich vor allem auch der Kartographin im Institut für Geographie in Münster, Frau Dipl.-Ing. Claudia Schroer, unserem

früheren Kartographen, Herrn Rudolph Fahnert, den studentischen Mitarbeiterinnen an meinem Lehrstuhl, Frau Katrin Blumberg und Herrn Martin Uhlendorf, sowie Frau Yvonne Hoffmann von der Fachhochschule Karlsruhe für ihre große Fachkompetenz und ihr Engagement bei der Erstellung der zahlreichen graphischen und kartographischen Darstellungen; die ganz überwiegende Zahl der Abbildungen wurde mit dem Software-Programm Macromedia FreeHand (Version 8) angefertigt. Sehr hilfreich in der Frühphase der Lehrbuchbearbeitung waren zudem Frau Dipl.-Geogr. Martina Mäscher und Frau Dipl.-Geogr. Sylvia Monzel sowie meine Sekretärinnen Frau Claudia Lutter und Frau Monika Schriewer. Bei der abschließenden Buchredaktion unterstützten mich auch Frau Claudia Schroer, Frau Claudia Lutter und Frau Lena Müller. Ihnen allen gilt mein herzlicher Dank.

Die digitale Texterstellung und das Layout des Buches wurden ganz überwiegend durch den Verfasser selbst am heimischen PC geschaffen, und zwar mittels der DTP-Software Adobe PageMaker 6.5 (...).

Mein besonderer Dank gilt dem Verlag Ferdinand Schöningh GmbH, Paderborn, mit seiner Redaktion Wissenschaft - vor allem Frau Susanne Lange und Herrn Michael Werner - für die gewährte Freizügigkeit und die sehr kooperative Unterstützung bei der Bandvorbereitung.

Ich freue mich, wenn dieses neue Stadtgeographie-Lehrbuch in der Fachwelt und insbesondere bei den Studierenden, für die es in erster Linie geschrieben ist, eine freundliche Aufnahme findet. Für Verbesserungsvorschläge bin ich jederzeit aufgeschlossen und besonders dankbar (...).

Ich widme dieses Buch in großer Dankbarkeit meiner lieben Frau Barbara.

Münster, im August 2000

### **Vorwort zur 2. Auflage 2001**

Die freundliche Aufnahme dieses neuen Stadtgeographie-Bandes, dessen erste Auflage damit bald vergriffen war, hat zu der Vorbereitung einer zweiten aktualisierten Auflage im Sommer 2001 geführt. In der vorliegenden Neubearbeitung blieb die Konzeption des Lehrbuches unverändert. Allerdings ermöglichte die Neuauflage nicht nur die Aufnahme und z. T. auch inhaltliche Berücksichtigung jüngster (ausgewählter) Fachliteratur, sondern auch die Möglichkeit, eine Reihe kleinerer "Druckfehlerteufel" zu beseitigen. Gleichzeitig wurden einige Abbildungen korrigiert und kartographisch verbessert.

Ich bedanke mich sehr herzlich für alle wohlgemeinten Reaktionen durch Studierende und Lehrende auf die Neubearbeitung des Stadtgeographie-Lehrbuches, insbesondere aber auch für Korrekturvorschläge für die vorliegende zweite Auflage. Für weitere nützliche Hinweise bin ich auch in Zukunft sehr dankbar.

Diese Neuauflage wäre nicht zustande gekommen ohne erneute Mithilfen bei der technischen Buchbearbeitung. Mein besonderer Dank gilt wiederum Mitarbeiterinnen vom Institut für Geographie in Münster, Frau Claudia Schroer für die sehr tatkräftige kartographische und redaktionelle Unterstützung sowie meiner Sekretärin, Frau Lena Müller, für Hilfen bei der Textbearbeitung. Frau Carolin Baentsch unterstützte mich beim Korrekturlesen. Dem Ferdinand Schöningh Verlag, vor allem Herrn Diethard Sawicki, danke ich wiederum für die sehr gute Zusammenarbeit.

Münster, im Juli 2001

## Vorwort zur 3. Auflage 2006

Die inhaltliche und didaktische Konzeption des stadtgeographischen Lehrbuchs - so wie sie im Vorwort der 1. Auflage von 2000 von mir beschrieben wurde - blieb unverändert. Allerdings machten die Flut neuer Veröffentlichungen, aber auch neue Forschungsdiskurse (z. B. zur Fortentwicklung des Zentrale Orte-Konzepts in Kap. 4, zu Globalisierungseffekten in Bezug auf Metropolen oder zur postmodernen Urbanisierung bzw. Stadtentwicklung im neuen Kap. 12) eine Aktualisierung sowie auch eine inhaltliche Erweiterung des Buches erforderlich. Hinzu kommt, dass das Kap. 11 über Städte in ausgewählten Kulturräumen durch weitere Beispiele (indische, japanische, chinesische und südafrikanische Stadt) erheblich ausgebaut wurde.

Die Neubearbeitung schließt auch Ergänzungen und Verbesserungen zahlreicher Abbildungen, die Anpassung des Textes an die neue Rechtschreibung (soweit bereits möglich), ein noch umfangreicheres Literaturverzeichnis sowie die deutliche Erweiterung des DV-indizierten Sachregisters ein (erfasst wurden auch Begriffe in einer Reihe von Abbildungen und Tabellen, allerdings mit Ausnahme der mit *macromedia Freehand* gezeichneten).

Die somit erheblich aktualisierte und erweiterte Neuauflage wäre nicht möglich gewesen ohne die kartographischen und redaktionellen Arbeiten, inhaltliche Unterstützung und Materialbeschaffung (Fotos, Abbildungen etc.) durch zahlreiche Personen und Institutionen, denen ich herzlich danke. Besonders bedanke ich mich für Durchsicht, Korrekturen und inhaltliche Ergänzungen des Abschnitts 11.6 über die japanische Stadt durch meine Kollegin Frau Prof. Dr. Uta Hohn (Geographisches Institut der Ruhr-Universität Bochum). Zahlreiche Ergänzungen und Verbesserungen der Computerkartographie wurden für die 3. Auflage von meinen studentischen Mitarbeiterinnen Frau Melanie Unger und -mehrheitlich - Frau Heike Benecke sehr professionell geleistet. Frau Benecke hat sich auch in der redaktionellen Schlussphase einschließlich der Druckvorbereitung mittels PDF hervorragend engagiert. Frau Dipl.-Ing. Claudia Schroer vom Institut für Geographie in Münster hat uns wiederum häufig mit fachlichem Rat für die Computerkartographie, Frau Dipl.-Bibl. Gabi Jonas ebenso hilfsbereit bei Literaturrecherchen unterstützt. Meiner lieben Frau Barbara danke ich herzlich für ihr Verständnis und vielfältige Hilfen, nicht zuletzt auch bei der Endkorrektur. Nicht vernachlässigen möchte ich zudem meinen Dank an alle diejenigen Leser - Studierende und Lehrende -, die mir per Mail eine Reihe von wertvollen Hinweisen zur Verbesserung des Lehrbuchs übersandt haben.

Die DV-Textbearbeitung und das Layout des Lehrbuchs wurden vom Verfasser am eigenen PC erstellt. Daher gehen alle etwaigen textlichen und inhaltlichen Mängel auf das Konto des Autors, der natürlich auch in Zukunft Verbesserungsvorschlägen gegenüber sehr aufgeschlossen ist.

Last not but least - danke ich dem Ferdinand Schöningh Verlag, namentlich Herrn Redakteur Dr. Diethard Sawicki, für die Freizügigkeit und wertvollen Unterstützungen.

Nach den Mühen der Erstellung der 3. Auflage hofft der Verfasser auf eine erneute freundliche Aufnahme des Lehrbuchs zur Stadtgeographie durch Studierende - für die es in erster Linie konzipiert ist -, Lehrende und andere fachlich Interessierte.

Münster, im März 2006

*Heinz Heineberg*

### **Anschrift des Verfassers:**

*Prof. em. Dr. Heinz Heineberg*

*Wiedehagen 95*

*D-48163 Münster*

*Tel. 0251 717685*

*Fax 0251 7477343*

*E-mail heinebh@uni-muenster.de*

